

G R Ü N D U N G S V E R S A M M L U N G des "VEREINS ZUR ERHALTUNG DER  
DETTUMER WINDMÜHLE e.v."  
am 13.März 1978 in der Gastwirtschaft "Mühlenkamp"

Anwesend: 23 Personen

Eröffnung: 20.00 Uhr durch unseren Sprecher Robert Loose

TAGESORDNUNG:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Beratung über Satzung
- 3.) Feststellung der beitragswilligen Mitglieder
- 4.) Genehmigung der Satzung
- 5.) Bestimmung eines Wahlleiters
- 6.) Wahlen laut Satzung
- 7.) Kassenbericht
- 8.) Wahl von 2 Kassenprüfern
- 9.) Beratung und evtl. Beschlußfassung über eine Haftpflichtversicherung
- 10.) Verschiedenes

Punkt 2) Herr Loose verliest Satzung mit Beratung der Versammlung  
Zu § 4 wurde von Herrn Zander 20.-- DM im Jahr vorgeschlagen (Diskussion ob  
mehr oder weniger)

Abstimmung über 20.--DM im Jahr wurde einstimmig gefaßt.

Zu § 7 Einwand von Herrn Beyer "Die Vertretung erfolgt durch mindestens  
2 Vorstandsmitglieder."

§ 26 BGB wird beibehalten (keine Änderungen)

Abstimmung: einstimmig für die Satzung

Punkt 3) Beitrittserklärungen wurden verteilt.

25 Beitrittserklärungen werden abgegeben, somit hat der Verein 25 Mitglieder.

Punkt 4) Satzung wird einstimmig genehmigt

Punkt 5) Herr Bartel wird zum Wahlleiter vorgeschlagen

Punkt 6) Vorgeschlagen als 1. Vorsitzender Robert Loose, wird bei eigener  
Stimmhaltung einstimmig gewählt.

Stellvertreter: Vorschlag Friedrich Zander, bei eigener Stimmhaltung,  
einstimmig.

Kassierer: Karl Finger, einstimmig

Schriftführer: Werner Achilles, bei eigener Enthaltung, einstimmig

Beisitzer: Herr Falko Rost

Punkt 7) Der kommissarische Kassierer Joachim Hindermann verliest den von ihm  
geführten Kassenbericht.

Kassenstand am 13. 03. 1978: 1820.30 DM

Punkt 8) Vorschlag Kurt Stoffregen und Oskar Michalzek, beide einstimmig

Punkt 9) Haftpflichtversicherung erweitern oder klären, ob auch eine Versicherungspflicht besteht, wenn die Mühle in Betrieb ist.

Der Blitzschutz muß verbessert werden (In der Erde)

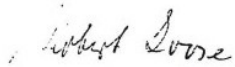
Es müssen Schilder aufgestellt werden: "Rauchen verboten"

Herr Klaus Schmiedel will in 14 Tagen mitteilen, wie hoch die Kosten für den Blitzschutz sind.

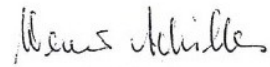
Punkt 10) Es wird vorgeschlagen, Schulen zur Besichtigung einzuladen.

Ein Anmahnen soll stattfinden, der Zeitpunkt soll vom Vorstand festgelegt werden.

Der 1. Vorsitzende schließt um 21.50 Uhr die Versammlung



1. Vorsitzender



Schifführer